

Im Februar beginnt der Angriff Russlands auf die Ukraine. Tausende Menschen sterben, Millionen sind auf der Flucht, auch nach Deutschland. Städte liegen in Schutt und Asche, Sanktionen gegen Russland treffen indirekt auch die deutsche Wirtschaft. Wie konnte es zu diesem Krieg kommen? Ist ein stabiler Frieden in Sicht?

Dr. Christian Pletzing
Akademiedirektor

Dr. Kirsten Schulze
Tagungsleitung

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Anmeldekarte, mit Fax, telefonisch oder per E-Mail an. Sie erhalten umgehend Nachricht.

Tagungsorganisation

Büro: Bianca Clasen, Tel.: 04630-55 111; E-Mail: clasen@sankelmark.de

Kosten

Die Tagungsgebühr beträgt je Person:
mit Übernachtung und Mahlzeiten
im Einzelzimmer:€ 209,00
im Doppelzimmer:€ 197,00
ohne Übernachtung/Frühstück:€ 177,00

Erstbesucherinnen und Erstbesucher von Veranstaltungen des Akademiezentrum Sankelmark erhalten 20 % Preisnachlass.

Stornierung

Bei einer Absage 10-4 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 15 % der Tagungsgebühr, bei 3-1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 %. Reist eine angemeldete Person ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

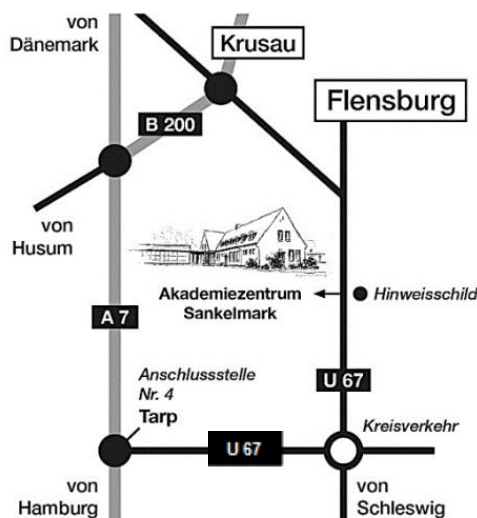
Hinweise:

Wir empfehlen Ihnen, in der Akademie Sankelmark einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

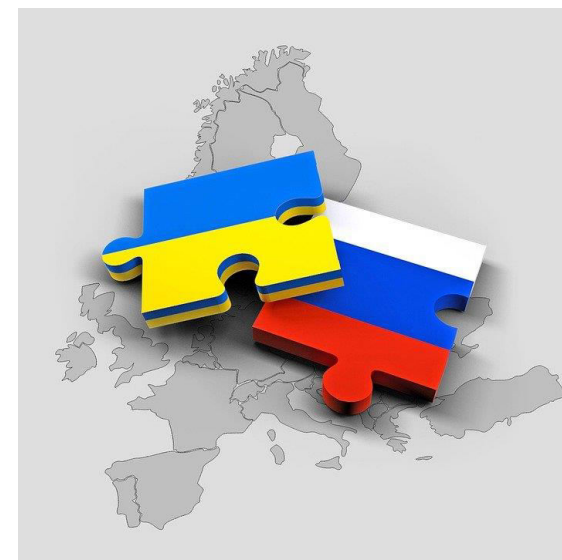
Der Teilnehmerbeitrag wird gesplittet, zwei Drittel werden dem Seminar zugeordnet, ein Drittel wird zur institutionellen Kostendeckung verwendet.

Titellustrationen: pixabay

Autofahrer erreichen die Akademie am einfachsten über die Autobahn Hamburg-Flensburg-Kolding (A7), Abfahrt Anschlussstelle Nr. 4 Tarp. Weiter auf der U 46 Richtung Sörup bis zum Kreisverkehr: Von dort der U 67 in Richtung Flensburg folgen, bis nach ca. 6 km ein Hinweisschild den Weg zur Akademie weist. Falls Ihr Navigationsgerät den Akademieweg nicht kennt, geben Sie bitte „Bundesstraße 76 Haus Nr. 6“ ein und folgen der Beschilderung.



Die Ukraine und Russland



Seminar
Mittwoch, 19. Oktober, bis
Freitag, 21. Oktober 2022

Academia Baltica

www.academiabaltica.de, office@academiabaltica.de

AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK

Akademieweg 6, 24988 Oeversee, Deutschland
Telefon 04630-550, Fax 04630-551-99
www.sankelmark.de, akademie@sankelmark.de



ACADEMIA BALTICA

PROGRAMM

Mittwoch, 19. Oktober 2022

- 18.00 Abendessen
- 19.00 **Begrüßung und Einführung**
-19.30 Dr. Kirsten Schulze, Academia Baltica
- 19.30 **Wie konnte es so weit kommen? Krieg in Europa**
-21.00 Dr. Ekkehard Klug, Kiel

Donnerstag, 20. Oktober 2022

- 7.30 Frühstück
- 9.00 **Putins autoritäres Regime**
-10.30 Dr. habil. Kristina Küntzel-Witt, Lübeck
- 10.30 Tee, Kaffee und Erfrischungen
- 11.00 **Ursachen des Ukraine-Konflikts**
-12.30 Ein historischer Konflikt und die Übertragung auf die Gegenwart
Prof. Dr. Frank Golczewski, Hamburg
- 12.30 Mittagessen
- 14.30 **Wohin steuert der Konflikt?**
-16.00 Chancen für einen dauerhaften Frieden
Prof. Dr. Frank Golczewski
- 16.00 Tee, Kaffee und Kuchen
- 16.30 **Die Angst der baltischen Staaten vor Russland**
-18.00 Dr. Eva-Clarita Pettai, Europäische Akademie Schleswig-Holstein
- 18.00 Abendessen
- 19.00 **„Leanders letzte Reise“**
-20.30 Filmausschnitte mit anschließender Diskussion
(außerhalb der Förderung)
Dr. Kirsten Schulze

Freitag, 21. Oktober 2022

- 7.30 Frühstück
- 9.00 **Die „nasse Seite“ des Konflikts – Marine und zivile Schifffahrt, geopolitische Auswirkungen**
-10.30 Prof. Dr. Uwe K. Jenisch, Kiel
- 10.30 Tee, Kaffee und Erfrischungen
- 11.00 **Die Ukraine und Russland**
-12.30 Podiumsdiskussion zu aktuellen Fragen
Alina Protsenko, Flensburg,
Nazar Ornat, Münster,
Moderation: Dr. Kirsten Schulze
- 12.30 Mittagessen
anschl. Abreise

Programmänderung vorbehalten.

REFERIERENDE

Prof. Dr. Frank Golczewski ist Osteuropahistoriker, er hatte bis zu seiner Emeritierung 2014 den Lehrstuhl für Osteuropäische Geschichte an der Universität Hamburg inne. In der Ukraine war Herr Professor Golczewski u. a. als OSZE-Wahlbeobachter tätig.

Prof. Dr. Uwe K. Jenisch ist Honorarprofessor für Internationales Seerecht an der Universität Kiel. Er diente in der Marine, zuletzt mit dem Dienstgrad Kapitän zur See d. R., und arbeitete seit 1970 in verschiedenen Ministerien des Bundes und des Landes Schleswig-Holstein.

Dr. Ekkehard Klug studierte Osteuropäische Geschichte, Neue und Mittlere Geschichte, Soziologie und Slawistik an der Christian-Albrechts-Universität Kiel. Er war von 2009 bis 2012 Minister für Bildung und Kultur in Schleswig-Holstein.

Dr. habil. Kristina Küntzel-Witt ist Osteuropahistorikerin und freie Mitarbeiterin der Academia Baltica. Sie wurde zur russischen Stadtgeschichte promoviert und hat Reiseberichte deutscher Wissenschaftler aus Sibirien herausgegeben. Habilitation über die Erforschung Sibiriens durch deutsche Gelehrte.

Nazar Ornat ist in der Ukraine Geografie-Lehrer gewesen und studiert seit zwei Jahren in Stralsund Medizinisches Datenmanagement und Informatik. Das Kriegsgeschehen in seiner ukrainischen Heimat verfolgt er genau.

Dr. Eva-Clarita Pettai promovierte in Politikwissenschaft an der Freien Universität Berlin. Sie ist seit 2017 am Imre-Kertész-Kolleg, wo sie Redakteurin des Forums Geschichtskulturen ist und den Forschungsbereich „Geschichte im öffentlichen Raum“ leitet. Ab Oktober 2022 ist sie Studienleiterin an der Europäischen Akademie Schleswig-Holstein.

Alina Protsenko stammt aus der Ukraine und lebt seit mehreren Jahren mit ihrer ukrainischen Familie in Flensburg. Sie studiert Informatik an der FH. Jedes Jahr verbringt Frau Protsenko mehrere Wochen in der Heimat. Eine moderne Pendlerin zwischen den Welten! Sie engagiert sich persönlich für geflüchtete Frauen aus der Ukraine.

Tagungsleitung: Dr. Kirsten Schulze studierte Russisch, Pädagogik und Geografie in Hamburg und in den USA. Langjährige Tätigkeit als Studienleiterin an der Ostsee-Akademie in Lübeck-Travemünde und seit 2013 am Akademiezentrum Sankelmark. Mehrfache Reisen und Studienaufenthalte führten sie von 1986 bis zur Gegenwart nach Russland und in die Ukraine.

